

Titel

Jagd nach Länderinformationen

Quelle

Deniz Tat, Ayşe Inanç, Youth Exchange Club Ankara

Inhalt/Thematischer Hintergrund

- In der Jugendarbeit kommen größere oder kleinere Gruppen in unterschiedlichsten Situationen zusammen;
- In der Anfangsphase erzeugt die Einbeziehung in eine neue Gruppe Neugier und Unsicherheit;
- Der Mittler kann die Dinge dadurch in Gang bringen, dass er einige Aktivitäten verwendet, welche die Entwicklung der Gruppe in ihren Anfangsphasen fördern;
- Diese Aktivitäten werden oft als "Icebreaker", "Warming-ups" oder "Energizer" bezeichnet;
- Ein Icebreaker ist eine Aktivität, die dazu verwendet wird, dass sich die Teilnehmer/innen kennen lernen, dass sich Partnerschaften oder Gruppen entwickeln, um Offenheit, miteinander Teilen, ein Gefühl des Wohlbefindens und der Zugehörigkeit zu fördern.

Fragen, die vor der Vorbereitung eines Icebreakers bedacht werden müssen

- Welche der Aktivitäten hilft den Teilnehmer/innen, den Mittler kennen zu lernen?
- Welche der Aktivitäten hilft dem Mittler, die Teilnehmer/innen kennen zu lernen?
- Welche der Aktivitäten hilft den Teilnehmer/innen, sich gegenseitig kennen zu lernen?
- Wozu dient jede Aktivität?

Ein wirksamer Icebreaker ist einer, der

- den Umgang miteinander und das gegenseitige Kennenlernen fördert;
- Zusammenarbeit von Anfang an fördert;
- auf Aufgaben orientiert ist;
- dazu beiträgt, dass sich alle Teilnehmer/innen an der Lösung der Aufgabe beteiligen.

Ein unwirksamer Icebreaker ist einer, der

- anspruchsvolle Aufgaben enthält;
- die Gruppendynamik vernachlässigt;
- die Zusammenarbeit nicht fördert;
- den Teilnehmern keine Möglichkeit gibt, sich wohl zu fühlen.

Dauer

Ca. 30 Minuten

Teilnehmer/innen

Neu zusammengeworfene Gruppen. Gruppe mit Teilnehmer/innen aus mehreren Ländern, eignet sich nicht so gut für bilaterale Begegnungen.

Ziele

- Erreichen, dass sich die Teilnehmer kennen lernen;
- Auf spielerische Art und Weise die Unterschiede zwischen den einzelnen Ländern bezüglich Hauptstadt, Währung und Flagge kennen lernen;
- Kulturübergreifende Zusammenarbeit durch Wissensaustausch ermutigen;

- Von Anfang an Gruppenarbeit einführen, so dass sich zwischen den Teilnehmern Freundschaft und Vertrauen ab dem ersten Tag des Sprachkurses (oder der Jugendarbeit) entwickeln;
- Erreichen, dass die Teilnehmer miteinander reden und diskutieren und voneinander lernen;
- Eignet sich auch zur Sprachanimation.

Rahmenbedingungen

Material

Sätze mit Kärtchen für jedes vertretene Land mit dem Namen des Landes, dem Namen der Hauptstadt, der Währung und der Flagge.

Vorbereitung

Materialien vorbereiten (s. oben)

Ablauf

- Sätze aus Karten (4 Karten für jedes Land) vorbereiten, wobei jeder Satz den Namen des Landes, der Hauptstadt, der Währung sowie die Flagge enthält;
- sicherstellen, dass jedes der teilnehmenden Länder als Kartensatz vertreten ist (je nach Anzahl der Teilnehmer/innen kann man auch zusätzliche Kartensätze vorbereiten);
- die Teilnehmer/innen bitten, Paare zu bilden;
- die Karten mischen und jeweils vier Karten in einen Umschlag für je ein Paar stecken;
- die Anweisungen in den Umschlag schreiben (zum Beispiel: "Gehe zu anderen und tausche Karten aus, so dass Du sämtliche Informationen über Russland, also Landesname, Hauptstadt, Währung und Flagge, sammelst);
- falls Teilnehmer etwas über das Land, welches sie sammeln sollen, nicht wissen, dürfen sie andere fragen;
- es ist genügend Zeit zu lassen, so dass alle Teilnehmer ihre Aufgabe beenden können.

Auswertung

Keine

Varianten

Es können auch andere Angaben als z.B. Währung oder Flagge gewählt werden, die im Schwierigkeitsgrad dem – auch sprachlichen, wenn Sprachanimation eine Rolle spielt – Niveau und den Interessen der Teilnehmer/innen angepasst sind, z.B. Musikgruppen, Präsidenten, Einwohnerzahl, bekannte Sportler, ...

Hinweise

Die Übung eignet sich auch als Sprachanimationsübung, wenn jeweils Fremdsprache(n) eingesetzt werden.